

Helmut Kobus

Prof. Dr. h.c. Dr.-Ing. E.h. Helmut Kobus, Ph.D



Kontakt Daten:

Postadresse: Universität Stuttgart
Institut für Wasser- und
Umweltsystemmodellierung
Pfaffenwaldring 61, 70569 Stuttgart

Email: helmut.kobus@iws.uni-stuttgart.de

Wohnort: 73728 Esslingen
Urbanstr.113

Telefon: 0711-3160152

Email: hk@helmutkobus.de

Institut für Wasser- und Umweltsystemmodellierung.

Lehrstuhl für Hydrosystemmodellierung

(vormals Lehrstuhl für Hydraulik und Grundwasser)

Prof. emeritus

Landesgutachter Wasserwirtschaft des Landes BW

Diplom Bauingenieurwesen (Universität Stuttgart), M.Sc. und Ph.D. in Mechanics and Hydraulics an der State University of Iowa, USA, Tätigkeiten an der Versuchsanstalt für Wasserbau und Schiffbau in Berlin, am California Institute of Technology in Pasadena, USA und an der Universität Karlsruhe (Habilitation).

1977 Berufung an die Universität Stuttgart auf den Lehrstuhl "Hydromechanik und Wasserbauliches Versuchswesen", später "Hydraulik und Grundwasser". Initiator von [VEGAS](#), [WAREM](#), [ENWAT](#) und der Stiftung [AQUA](#). Emeritierung 2002.

Langjähriger Vorsitzender der KOWA (Kommission für Wasserforschung) der DFG, Vorstandsmitglied und Präsident der IAHR, Landesgutachter Wasserwirtschaft des Landes BW, Gründer der Ingenieurgesellschaft kup, Träger des Bundesverdienstkreuzes.

Persönliche Daten

Helmut Kobus, geboren am 17.05.1937 in Stuttgart

verheiratet, 2 Kinder (1967, 1970)

Sprachen: Deutsch, Englisch, Latein, Französisch

Lebenslauf

- | | |
|------------------|--|
| 1943 - 1947 | Grundschule in Esslingen am Neckar |
| 1947 - 1956 | Georgii-Gymnasium Esslingen (Abschluß: Abitur) |
| 1956 - 1961 | Studium des Bauingenieurwesens an der Technischen Hochschule Stuttgart (Abschluss: Diplomingenieur) |
| 9/1961 - 10/1965 | Research Assistant, ab 1963 Research Associate am Institute of Hydraulic Research (IIHR), Iowa City, Iowa, USA

Gleichzeitig Graduate Student in Mechanics and Hydraulics an der State University of Iowa |
| 2/1963 | Master of Science (M. Sc.) in Mechanics and Hydraulics, State University of Iowa. M.Sc. Thesis: "Effect of Lip Shape upon Hydraulic Forces on High-Head Gates" |
| 8/1965 | Doctor of Philosophy (Ph. D.), State University of Iowa. Dissertation: "Analytical and Experimental Study of Eggers' Relationship between Transverse Wave Profiles and Wave Resistance of a Modified Ogive in a Channel" |
| 2/1966 - 10/1968 | Wissenschaftlicher Angestellter des Senators für Wissenschaft und Kunst in West-Berlin. Gruppenleiter für "Wasserbau" der Versuchsanstalt für Wasserbau und Schiffbau (VWS), Berlin |
| 11/1968 - 7/1977 | Institut für Hydromechanik, Universität Karlsruhe |
| 1968 | Oberingenieur und Betriebsleiter |
| 1973 | Privatdozent und Abteilungsleiter |
| 1975 | Wissenschaftlicher Rat und Professor |
| 5/1973 | Habilitation für das Fachgebiet "Strömungsmechanik im Bauwesen", Universität Karlsruhe. Habilitationsschrift: "Bemessungsgrundlagen und Anwendungen für Luftschleier im Wasserbau" |
| 8/1973 - 8/1974 | Gastwissenschaftler am Department of Environmental Engineering Science, California Institute of Technology, Pasadena, Cal., USA |
| 10/1974 - 9/1977 | Sprecher des DFG- Sonderforschungsbereichs 80 "Ausbreitungs- und Transportvorgänge in Strömungen" an der Universität Karlsruhe |

Seit 8/1977	Professor (C4) an der Universität Stuttgart Direktor des Instituts für Wasserbau Lehrstuhl für Technische Hydromechanik und Wasserbauliches Versuchswesen . .
1983 – 1984	Dekan der Fakultät für Bauingenieur- und Vermessungswesen der Universität Stuttgart
1984 - 1991	Sprecher der DFG-Forschergruppe "Modellierung des großräumigen Wärme- und Schadstofftransports in Grundwasserleitern"
seit 1988	Lehrstuhl für Hydraulik und Grundwasser
10-11/1988	Gastwissenschaftler am Shanghai Institute of Mechanical Engineering (SIME), Shanghai, China
7-9/1993	Gastwissenschaftler an der University of Tokyo, Japan, auf Einladung der Japanischen Akademie der Wissenschaften (JSPS)
1994	Gründung der "Ingenieurgesellschaft Prof. Kobus und Partner GmbH" (kup)
1995	Inbetriebnahme der "Versuchseinrichtung zur Grundwasser- und Altlastensanierung VEGAS" (BMBF, UVM-BW, Universität Stuttgart)
2002	Emeritierung

Funktionen, Fachgremien und Fachverbände

Fachgutachtertätigkeiten

Für Förderinstitutionen (DFG, BMBF, UNESCO, PWAB, etc.) sowie für Stiftungen, zahlreiche Universitäten und Fachzeitschriften.

Funktionen in Fachgremien

Seit 1963 ASCE:	Mitwirkung in Fachgremien, life member, fellow,
seit 1965 IAHR:	ab 1973 Mitglied bzw. Vorsitzender mehrerer Committees, 1988 – 1999 Council member, 1991 – 1995 Vice president 1995 – 1999 President
1982 – 2001 DFG:	Mitglied, ab 1989 Vorsitzender der KOWA (DFG-Kommission für Wasserforschung)
1990 – 1995	Vorsitzender des UNESCO / IAHR Panel on Education of hydraulic engineers
2001 -2012	Initiator und Vorsitzender, Internationales Kooperations – Netzwerk Bodensee (IKNB) (Forschung zu Bodenseeonline)

Landesgutachtertätigkeit

Seit 1989 LGW Landesgutachter Wasserwirtschaft des Landes BW
und Vorsitzender des Arbeitskreises Wasserwirtschaft
für das Bahnprojekt Stuttgart 21

Fachverbände

ASCE (American Society of Civil Engineers)

IAHR (International Association of Hydro – Environment Engineering and Research)

IWRA (International Water Resources Association)

DVWK/DWA, DVGW, FH – DGG, ITVA, HTG, VDG, VDI, VBI, WBW, afBW

Ehrungen und Auszeichnungen

- 1961 Fulbright Stipendium für USA-Studienaufenthalt 1961 - 1965
- 1971 Stevens Award der American Society of Civil Engineers (ASCE)
- 1973 Dozentenpreis der Carl-Freudenberg-Stiftung
- 1973 Stipendium der Max-Kade Foundation für USA-Forschungsaufenthalt 1973/74
- 1989 Ruf an die TU Hamburg-Harburg (abgelehnt)
- 1992 Ruf an die State University of Iowa, USA (abgelehnt)
- 1993 Fellowship Award der Japan Society for the Promotion of Science (JSPS) für Forschungsaufenthalt in Japan
- 1995 Verleihung der Ehrendoktorwürde (Dr. honoris causa) durch die Technical University of Civil Engineering (U.T.C.B.) Bukarest, Rumänien
- 1996 Berufung zum Honorary Professor der Sichuan Union University, Chengdu, Sichuan, China
- 1996 Ernennung zum Advisor of the Academic Committee, State Key Hydraulics Laboratory of High Speed Flows in Chengdu, Sichuan, China
- 1999 Verleihung des Verdienstkreuzes am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland
- 2000 Berufung zum Mitglied der "Distinguished Engineering Alumni Academy", der State University of Iowa, USA
- 2002 Verleihung der Ehrendoktorwürde (Dr.Ing.E.h.) der Universität Karlsruhe. (KIT)
- 2005 Honorary membership (honorary president) of IAHR

Forschung

Grundlagen- und angewandte Forschung in Hydromechanik, Wasserbauliches Versuchswesen, Bauwerkshydraulik, Umweltströmungsmechanik, Grundwasserwirtschaft, Altlastensanierung.

Wissenschaftliche Schwerpunkte: Strömungs – und Transportvorgänge, Wasser – Luftgemische, Dichteströmungen, Maßstabeffekte im Wasserbaulichen Versuchswesen, Grundwasserströmungen und Schadstofftransport im Untergrund.

Wissenschaftliche Betreuung von Habilitationen (4x Hauptreferat und 11x Korreferat) und Dissertationen (35x Hauptbericht und 22x Mitbericht) sowie zahlreichen Diplomarbeiten und Masterarbeiten.

Zusammenfassende Darstellungen der Forschungsaktivitäten enthalten folgende Lehrstuhlberichte:

H.Kobus: Strömungsmechanik im Bauwesen. Tätigkeitsbericht 1970 – 1977
Abt.II, Institut für Hydromechanik, Universität Karlsruhe.

sowie die Lehrstuhlberichte am IWS der Universität Stuttgart:

Lehrstuhl für Technische Hydromechanik und Wasserbauliches Versuchswesen:
Forschungsarbeiten 1977 – 1987

Lehrstuhl für Hydraulik und Grundwasser: Forschungsarbeiten 1987 – 1994

Lehrstuhl für Hydraulik und Grundwasser: Forschungsarbeiten 1994 - 2001

Lehre und Weiterbildung

1970 – 1977: Lehrtätigkeit im Studiengang Bauingenieurwesen der Universität Karlsruhe

Seit 1977: Lehrtätigkeit an der Universität Stuttgart:

Studiengang Bauingenieurwesen: Grundfächer Technische Hydromechanik und Gewässerhydraulik, Vertiefungsfach Hydromechanik im Wasserbau

Studiengang Umweltschutztechnik: Grundfächer Technische Hydromechanik und Umweltströmungsmechanik, Vertiefungsfach Grundwasserwirtschaft, Boden- und Grundwasserschutz

Studiengang Geologie: Vertiefungsfach Angewandte Geologie, Schwerpunkt Hydrogeologie

Internationaler MSc,-Studiengang (englisch/deutsch) WAREM (Water Resources Engineering and Management) Initiator und Studiendekan 1997 -2002

Stiftung AQUA: Einrichtung und Grundspende 2000 zur Förderung der Ausbildung in den Fächern des Wasserwesens an der Universität Stuttgart

Internationales Doktorandenprogramm (englisch/deutsch) ENWAT (Environment Water) Initiator von ENWAT mit Doktoranden - Stipendienprogramm

Langfristiges Engagement für Fragen der Ingenieurausbildung und Weiterbildung im internationalen Kontext (UNESCO, IAHR, 21 internationale Partnerinstitutionen)

Ingenieurtätigkeit und Berufspraxis

Seit 1970 wissenschaftlich – technische Gutachtertätigkeit als Beratender Ingenieur (VBI)

Seit 1989 Landesgutachter Wasserwirtschaft des Landes BW

Seit 1994 Ing.-gesellschaft kup (Kobus und Partner)

Veröffentlichungen

Die Veröffentlichungsliste umfasst die Autoren- oder Herausgeberschaft von 16 Buchpublikationen, 8 Mitteilungsheften und insgesamt rund 200 Veröffentlichungen hauptsächlich in Deutsch und Englisch sowie in Französisch, Spanisch und Chinesisch. Hinzu kommt eine vergleichbare Zahl von wissenschaftlichen und technischen Berichten über Forschungsprojekte.